

EDITORIAL

Wir nehmen Anlauf zu neuen Entwicklungen

Bist Du gut in das neue Jahr gestartet? Hast Du Deine guten Vorsätze aus der Silvesternacht schon umgesetzt oder die ersten bereits über den Haufen geworfen? Dominiert der Optimismus Dein Tun, oder resignierst Du angesichts der nach wie vor schwierigen Situation rund um die Pandemie?

Ich muss zugeben, vor einem Jahr hätte auch ich nicht geglaubt, dass wir uns angesichts verfügbarer Impfstoffe und der damit verknüpften Hoffnung auf ein baldiges Ende der Pandemie immer noch in einer gesundheitlich so schwierigen Situation befinden. Aber bei aller Verzweiflung, die wohl jeden von uns von Zeit zu Zeit befallen mag, möchte ich Dich ermutigen, Deine Vorsätze anzugehen, Dir Ziele zu setzen und sie nach Kräften zu erreichen. Behalte den Kopf oben! Zugleich bin ich mir sicher, dass Du das bereits tust. Schließlich lassen sich Sportlerinnen und Sportler im Allgemeinen und Turnerinnen und Turner im Speziellen von Rückschlägen nicht demotivieren und von Unwägbarkeiten nicht unterkriegen. Im Gegenteil: Sie nutzen Rückschläge als Anlauf zu neuen sportlichen Höchstleistungen. Und genauso wollen wir es auf Vereins- und Verbandsebene tun und aus dem Erlebten und Gelernten gemeinsam spannende Entwicklungsmöglichkeiten machen. Denn diese krisengeschüttelte Zeit bringt auch Gutes und Zukunftsweisendes hervor. Sei es das Vorschreiten digitaler Möglichkeiten mit seinen Online-Sport-, Bildungs- und Beratungsangeboten. Oder der neu gelernte Gemeinsinn, der uns dabei hilft, trotz Distanz zusammenzustehen und neue Projekte zu entwickeln. Hier hat sich vor allem auf Verbandsebene enorm viel getan. Unser Angebot ist immens gewachsen, und ich hoffe, dass Du das eine oder andere davon für Deine Vereinsarbeit nutzen kannst.



Warum Du dafür womöglich auch mal „raus aus der Komfortzone“ musst, erfährst Du im Titelthema dieser TURNWELT-Ausgabe auf den Seiten 4 bis 7.

Bei all den sich ständig verändernden Verordnungen und Vorgaben für das gemeinsame Sporttreiben fällt es auch mir oft schwer, den Überblick zu behalten. Deshalb freue ich mich darüber, dass die hauptberuflichen Kollegen im NTB sich fortwährend bemühen, für Klarheit und Orientierung zu sorgen. Informationen und praktische Hilfen haben schon vielen unserer Vereinsverantwortlichen geholfen, die für sie wichtigen Aspekte im Fokus zu behalten und weiterhin zukunftsweisende Ziele zu formulieren. Und das behalten wir natürlich bei. Entsprechende Anregungen, Ansprechpartner und Veranstaltungen findest Du in dieser TURNWELT. So wollen wir gemeinsam das Jahr 2022 gestalten, das mit Höhepunkten, wie der neuen und sehr gefühlvollen Bühnenshow Feuerwerk der Turnkunst | on stage ANIMA, dem neu aufgelegten NTB-Kongress und einem hoffentlich sport- und ereignisreichen Sommer, gespickt ist. Zugleich wächst die Vorfreude auf die neue Feuerwerk der Turnkunst-Tournee SPIRIT um den Jahreswechsel, mit der wir das Ende der Pandemie und zugleich die Zukunft von Europas erfolgreichster Turnshow feiern wollen. Und an Himmelfahrt 2023 wollen wir uns endlich wieder beim Erlebnis Turnfest in Oldenburg begegnen. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Für das Jahr 2022 möchte ich Dir vor allem eine Gewissheit mitgeben: Du bist nicht allein! Lass' uns gemeinsam aufbrechen und die vielen gelernten Dinge und die positiven Erlebnisse nutzen, die wir „trotzdem“ haben und hatten. Dann wird am Ende auch alles gut werden!

Heiner Bartling
Präsident des Niedersächsischen Turner-Bundes